

Über 100 erfasste Zeiten

Kürzlich endeten die Berg- und Rundetappen der Zugerberg Finanz Trophy in Menzingen mit einem Schlussspurt.

Bekannte Namen standen am Sonntag, 17. Juli, bei den Berg- und Rundetappen in Menzingen zuoberst auf der Rangliste. Es wurden sage und schreibe 108 Zeiten registriert. Das heisst, dass an diesem Tag auf der kurzen, mittleren und langen, beziehungsweise auf der Bergstrecke insgesamt 108 Starts erfolgten! Schon am Vortag waren es 85 Starts. Alle, die ihre Zeit noch verbessern oder sich überhaupt klassieren wollten, mussten das an den beiden Tagen noch «erledigen». Das Wetter spielte mit, es wehte stets ein einigermaßen kühles Lüftlein, sodass die Sportlerinnen und Sportler ihr Soll ohne Hitzestau erfüllen konnten.

Erneut gewinnt Philipp Arnold über die kurze und mittlere Distanz, letztere mit neuem Streckenrekord. Der Rotkreuzer Stefan Bossert wird zweimal zweiter. Über die 14 Kilometer lange Strecke schlägt Bossert Arnold. Bei der Gesamttrangliste über alle bisherigen vier Etappenfenster liegt Arnold bei allen Distanzen vor Bossert. Bei den Frauen gewinnt erneut Andrina Lustenberger, kurz, Kerstin Dusch, mittel, und Doris Nagel-Wallimann ist mit neuem Streckenrekord auf der langen Strecke die Schnellste. Lustenberger und Nagel-Wallimann führen auch die entsprechen-



Janina Wüst siegt überlegen in der Kategorie Mountainbike.

Bild: PD

den Gesamttranglisten an. Auf jener über die mittlere Distanz führt Joëlle Berg, und zwar mit 75 Sekunden Vorsprung auf Kerstin Dusch.

Teilnehmerrekord beim Chnollen

Mit 1184 Starts ist die Bergstrecke auf den Chnollen die mit Abstand meistzurückgelegte Etappe. Ein grossartiger Teilnehmerrekord, der auf die attraktiven Preise der Höhenmeter-Challenge zurückzuführen ist. Der schnellste Läufer ist auch hier Philipp Arnold, auch hier wird Stefan Bossert zweiter. Die

schnellste Läuferin heisst Maria Gerber. Bei den Mountainbikern gewinnt Benno Sidler mit sechs Sekunden Vorsprung auf Arnold. Janina Wüst entscheidet diese Kategorie erneut überlegen für sich. Mit dem Rennvelo ist erneut Kevin Zürcher der Schnellste sowie Claudia Sutter bei den Damen. Dies sind auch die Namen, welche die Gesamttranglisten anführen. Einzige Ausnahme ist Benno Sidler, der im Gesamtklassement hinter Arnold liegt.

Für die Zugerberg Finanz Trophy: Sara Hübscher